

Thema: Sommer, Sonne, Schnapsschüsse – Tipps und Tricks für perfekte Urlaubsfotos vom Profi-Fotografen

Beitrag: 1:43 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Das perfekte Urlaubsfoto zu schießen, ist ganz schön schwierig. Mal stimmen Lichtverhältnisse oder Perspektive nicht, beim Fotostopp rennt einem ständig irgendjemand vor die Linse – oder kurz vorm Abdrücken geben Akku oder Speicherkarte ihren Geist auf. Helke Michael hat ein paar gute Tipps und Tricks, wie Sie so etwas vermeiden und mit wirklich perfekten Fotos aus dem Urlaub zurückkommen können.

Sprecherin: Für Pascal Mühlhausen, Profi-Fotograf und Experte beim Fotodienstleister CEWE, ist ein Urlaubsfoto perfekt, wenn es beim Anschauen sofort Erinnerungen weckt.

O-Ton 1 (Pascal Mühlhausen, 13 Sek.): „Wo ich mich wirklich reinfühlen kann, wo Emotionen drinstecken, das ich mit einem Ort oder einem Land verbinde. Und dazu muss man gar nicht so weit reisen: Tolle Motive findet man auch vor der Haustür. Zum Beispiel einen Sonnenuntergang am Badesee oder die Milchstraße in Berchtesgaden.“

Sprecherin: Technisch gesehen sollte man dabei vor allem auf gute Lichtverhältnisse achten:

O-Ton 2 (Pascal Mühlhausen, 21 Sek.): „Also früh morgens rausgehen. Wenn das Licht noch sehr tief steht, kommt einfach viel mehr Struktur in die Landschaft. Man kann die Umgebung super einbinden, um mehr Tiefe in die Bilder zu bekommen, indem man zum Beispiel etwas unscharf in den Vordergrund nimmt oder vor das Objektiv hält. Oder einfach mal ganz simpel in die Knie gehen, um vom Boden aus nach oben zu fotografieren, um eine spannende Perspektive zu erreichen.“

Sprecherin: Egal, ob Sie dafür eine Digital-Kamera oder Ihr Smartphone nutzen: Nehmen Sie auf jeden Fall mehrere Speicherkarten mit.

O-Ton 3 (Pascal Mühlhausen, 21 Sek.): „Das hat auch den Vorteil, falls mal eine kaputt geht, sind nicht gleich alle Bilder weg. Die Bilder sichere ich natürlich direkt am Abend und speile sie auf meinen Rechner und lade sie in die CEWE MYPHOTOS Cloud hoch. Da kann ich dann nämlich die Bilder schon auf dem Rückweg einfach auf allen Geräten synchronisiert sortieren und die Rückfahrt kreativ nutzen, um hinterher meine Bilder direkt sortiert zu haben.“

Sprecherin: Zum Beispiel für ein Wandbild oder ein Fotobuch mit den besten Urlaubserinnerungen des Sommers. Das geht heutzutage super leicht und total schnell:

O-Ton 4 (Pascal Mühlhausen, 19 Sek.): „Eine gute Möglichkeit ist es, im CEWE FOTOBUCH Editor den Assistenten zu benutzen. Da kann man einfach vorgeben, wie viele Bilder man generell im Fotobuch haben möchte, und dann gibt es einen schönen Layoutvorschlag. Wenn einem das nicht gefällt, kann man sich noch einen weiteren Vorschlag machen lassen oder es auch individuell natürlich anpassen, um das große Reisebuch zu erstellen.“

Abmoderationsvorschlag: Wie Sie Ihre perfekten Urlaubsfotos und die glücklichsten Momente des Sommers in einem ganz persönlichen Fotobuch verewigen können, erfahren Sie im YouTube-Kanal von CEWE Fotowelt Deutschland oder auf der Internetseite cewe.de.

Thema: Sommer, Sonne, Schnappschüsse – Tipps und Tricks für perfekte Urlaubsfotos vom Profi-Fotografen

Interview: 2:57 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Das perfekte Urlaubsfoto zu schießen, ist ganz schön schwierig. Mal stimmen Lichtverhältnisse oder Perspektive nicht, beim Fotostopp rennt einem ständig irgendjemand vor die Linse – oder kurz vorm Abdrücken geben Akku oder Speicherkarte ihren Geist auf. Tipps und Tricks, wie Sie so etwas vermeiden und mit wirklich perfekten Fotos aus dem Urlaub zurückkommen können, hat Pascal Mühlhausen. Er ist Profi-Fotograf und Experte beim Fotodienstleister CEWE, hallo.

Begrüßung: „Hallo!“

1. Herr Mühlhausen, wie sieht für Sie ein perfektes Urlaubsfoto aus?

O-Ton 1 (Pascal Mühlhausen, 17 Sek.): „Also ein perfektes Urlaubsfoto ist für mich ein Foto, an das ich mich erinnere. Wo ich mich wirklich reinfühlen kann, wo Emotionen drinstecken, das ich mit einem Ort oder einem Land verbinde. Und dazu muss man gar nicht so weit reisen: Tolle Motive findet man auch vor der Haustür. Zum Beispiel einen Sonnenuntergang am Badesee oder die Milchstraße in Berchtesgaden.“

2. Was ist besser, um Urlaubsfotos mit Wow-Effekt zu schießen, Smartphone oder der Fotoapparat?

O-Ton 2 (Pascal Mühlhausen, 28 Sek.): „Ich glaube, die beste Kamera ist tatsächlich die, die man dabei hat. Was nützt einem die große Kameraausrüstung, wenn man die erst mal rauskramen muss, dann Objektiv drauf schrauben, dann hat man den Deckel vorne noch drauf vergessen. Speicherkarte sucht man auch noch, die ist dann auch noch voll oder der Akku leer – und währenddessen hat der Kollege nebenan mit dem Smartphone den perfekten Moment schon eingefangen. Ich will damit gar nicht die großen Kameras kleinreden. Man hat viel mehr Einstellungsmöglichkeiten, gerade nachts, aber das perfekte Foto mit Wow-Effekt kann genauso von einem Smartphone kommen.“

3. Worauf sollten Hobbyfotografen denn besonders achten?

O-Ton 3 (Pascal Mühlhausen, 30 Sek.): „Am besten nutzt man spannendes Licht zum Fotografieren. Also morgens nicht ausschlafen, Frühstücksbuffet genießen – auch wenn ich das selber liebe – sondern früh morgens rausgehen. Wenn das Licht noch sehr tief steht, kommt einfach viel mehr Struktur in die Landschaft. Und wenn man sich dann den gleichen Fotospot um 12 anguckt, dann sieht man da erst mal die ganzen Kollegen, die da auch schon stehen, es ist total voll mit Touristen, und man hat einfach ein Licht, gerade im Hochsommer, von ganz weit oben, was es alles platt aussehen lässt. Also ganz früh aufstehen oder mal ein bisschen länger wach bleiben, um einfach spannendes Licht auszunutzen.“

4. Wie finden Sie ein cooles Motiv?

O-Ton 4 (Pascal Mühlhausen, 30 Sek.): „Indem man einfach auch mal nicht auf den Hauptwegen läuft, sondern mal in die Nebengasse geht und die nutzt, um einfach interessante Spots zu finden, die nicht jeder vor der Kamera hat. Weil so bleiben einfach auch die Bilder in Erinnerung und man freut sich viel mehr, sich die noch mal anzugucken. Man kann die Umgebung super einbinden, um mehr Tiefe in die Bilder zu bekommen, indem man zum Beispiel etwas unscharf in den Vordergrund nimmt oder vor das Objektiv hält. Oder einfach

mal ganz simpel in die Knie gehen, um vom Boden aus nach oben zu fotografieren, um eine spannende Perspektive zu erreichen.“

5. Im Urlaub macht man ja meistens extrem viele digitale Fotos: Wie behält man da am besten den Überblick?

O-Ton 5 (Pascal Mühlhausen, 25 Sek.): „Also ich nehme immer mehrere Speicherkarten mit. Das hat auch den Vorteil, falls mal eine kaputt geht, sind nicht gleich alle Bilder weg. Die Bilder sichere ich natürlich direkt am Abend und spiele sie auf meinen Rechner und lade sie in die CEWE MYPHOTOS Cloud hoch. Da kann ich dann nämlich die Bilder schon auf dem Rückweg einfach auf allen Geräten synchronisiert sortieren und die Rückfahrt kreativ nutzen, um hinterher meine Bilder direkt sortiert zu haben, zum Beispiel für ein CEWE FOTOBUCH oder ein tolles Wandbild.“

6. Mit einem Fotobuch kann man die Geschichte seiner Reise besonders gut nacherzählen. Wer hilft einem bei der Erstellung, wenn man das zum ersten Mal macht oder es vielleicht besonders eilig hat?

O-Ton 6 (Pascal Mühlhausen, 29 Sek.): „Eine gute Möglichkeit ist es, im CEWE FOTOBUCH Editor den Assistenten zu benutzen. Da kann man einfach vorgeben, wie viele Bilder man generell im Fotobuch haben möchte, und dann gibt es einen schönen Layoutvorschlag. Wenn einem das nicht gefällt, kann man sich noch einen weiteren Vorschlag machen lassen oder es auch individuell natürlich anpassen. Wenn man jetzt sagt, ich möchte nur ein Bild auf der Seite haben, auf der nächsten fünf, kann man das individuell anpassen und seine Bilder so sortieren, wie man das gern möchte, hat aber einen super Start, um das große Reisebuch zu erstellen.“

CEWE Profi-Fotograf Pascal Mühlhausen mit Tipps und Tricks für alle, die im Urlaub gern perfekte Fotos machen. Besten Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Danke, gern geschehen!“

Abmoderationsvorschlag: Wie Sie Ihre perfekten Urlaubsfotos und die glücklichsten Momente des Sommers in einem ganz persönlichen Fotobuch verewigen können, erfahren Sie im YouTube-Kanal von CEWE Fotowelt Deutschland oder auf der Internetseite cewe.de.